



Zur Person

Dr. med. Walter Wagner

Departmentleiter der Abteilung für Urologie

▶ Chirurgische Klinik



Qualifikation

- ▶ **Facharzt für Urologie**
- ▶ **Zusatzbezeichnung:** Medikamentöse Tumorthherapie, Andrologie
- ▶ **Fachkunde:** Strahlenschutz in der Röntgendiagnostik

Spezialisierung

- ▶ Operative urologische Onkologie
- ▶ Andrologie
- ▶ Endoskopische Urologie
- ▶ Behandlung des Hodentumors (Zweitmeinungsgeber der Deutschen Krebsgesellschaft)

Studium und Akademischer Werdegang

- 1976 - 1982 Studium der Humanmedizin an der Ludwig-Maximilians-Universität in München
- 1982 - 1984 Assistenzarzt in der Chirurgischen Klinik des Bundeswehrkrankenhauses München
- 1984 - 1986 Hörsaalleiter an der Sanitätsakademie in München
- 1986 - 1987 Leiter Sanitätszentrum 612 in München
- 1987 - 1988 Assistenzarzt in der Chirurgischen Klinik des Bundeswehrkrankenhauses Gießen
- 1988 - 1990 Assistenzarzt in der Urologischen Klinik des Bundeswehrkrankenhauses Gießen

Beste Medizin.
Ganz nah.



- 1990 - 1992 Assistenzarzt in der Urologischen Klinik des Krankenhauses der Barmherzigen Brüder in München
- 1992 - 1994 Oberarzt der Urologischen Klinik des Bundeswehrkrankenhauses Ulm
- 1995 - 2003 Leitender Oberarzt der Urologischen Klinik des Bundeswehrkrankenhauses Hamburg
- 2003 - 2019 Chefarzt und Klinischer Direktor der Urologischen Klinik des Bundeswehrkrankenhauses Hamburg
- seit 2019 Departmentleiter der Abteilung für Urologie am Krankenhaus Reinbek St. Adolf-Stift

Mitgliedschaften

- ▶ Deutsche Gesellschaft für Urologie
- ▶ Vereinigung Norddeutscher Urologen
- ▶ Mitglied der Konsiliargruppe Urologie der Bundeswehr

Wissenschaftliche Gutachtertätigkeit

- ▶ Wissenschaftlicher Gutachter

Veröffentlichungen (Auswahl)

Zahlreiche Publikationen mit Schwerpunkt Hodentumor und Blasen tumor, zahlreiche Buchbeiträge.

Sonstiges

Auslandseinsätze im Rahmen der NATO als Urologe in Kroatien, Bosnien-Herzegowina, Kosovo und Afghanistan